

„Die **MENSCHEN** müssen einfach mitgenommen werden“

Will an allen Standorten festhalten: Herbert Ortner, Vorstandsvorsitzender der Palfinger AG.

Foto: Palfinger

UNTERNEHMEN **Große Synergien erwartet**

Ergänzend zu den bisher veröffentlichten Informationen der geplanten Übernahme haben wir nach Bekanntwerden des Vorhabens den Vorstandsvorsitzenden der Palfinger AG Herbert Ortner in einem Kurz-Interview mit der K&H-Redaktion ergänzende Fragen zur Akquisition gestellt.

Herr Ortner, die jetzt veröffentlichten Übernahmepläne setzen die Freigabe durch die Wettbewerbsbehörden voraus. Wann rechnen Sie damit?

Ortner: Wir haben es ja hier mit einer kleinen Besonderheit zu tun. So benötigen wir natürlich grünes Licht von den deutschen als auch von den österreichischen Behörden. Andererseits müssen wir auch eine Minimalfrist von vier Wochen abwarten. Letztendlich aber erwarten wir jedoch die Genehmigung unseres Vorhabens Ende Juli, spätestens aber zwei Monate nach Bekanntgabe der Pläne oder zum Ende des Sommers.

Wie wird eine zukünftige WumagElevant-Geschäftsführung aussehen?

Ortner: Neben den Produkten sind es insbesondere die handelnden Menschen, die ein Unternehmen prägen. Natürlich war das gesamte Management von Elevant seit Beginn des Projektes in die Verhandlungen integriert. Wichtig bei derartigen einschneidenden Veränderungen in Unternehmen ist es, die Menschen mitzunehmen. So haben wir frühzeitig auch die Mitarbeiter über die

Pläne informiert und sehen es als besonderes Signal an die gesamte Belegschaft an, dass wir die gesamte Geschäftsführung bei der geplanten Akquisition übernehmen wollen.

Gibt es schon einen Namen für die neue Division, vielleicht sogar grundsätzlich für den gesamten Hubarbeitsbühnenbereich bei Palfinger?

Ortner: Nein, ich denke, es wird zunächst einmal die bei uns bewährte Kombination aus den beiden beteiligten Namen, also beispielsweise WumagElevant Palfinger, geben. Auch werden wir erst einmal die beiden Markennamen, also WumagElevant und Bison, weiterführen. Vielleicht kann man langfristig dann mal über eine Vereinigung nachdenken – mit Sicherheit aber nicht zum jetzigen Zeitpunkt.

Als ausgewiesener Experte für das Ersatzteilgeschäft fragen wir Sie natürlich nach den Synergieeffekten beim Einkauf und bei zukünftigen Gleichteilen. Ist vielleicht sogar eine Konzentration ähnlicher Arbeiten auf einzelne Standorte denkbar?

Ortner: Natürlich sollen sich für uns mittel- und langfristig große Synergien einstellen. Ich denke, dass dies zunächst im Vertriebsbereich geschehen wird. Das nun sehr breit aufgestellte Produktionsprogramm zwischen 17 und über 100 m Arbeitshöhe der entsprechenden Geräte dürfte für eine Vielzahl von Kunden bzw.

Anzeige

GEBRAUCHTE ARBEITSBÜHNEN?
 Herstellerunabhängig, sicher und zuverlässig:
 Tel. +49 (0)711 95556-46 · verkauf@mateco.de